



Die Qualitäts-Philosophie

Ist in unserem Hause mehr als nur eine Idee: Sie ist festgeschrieben in unserem Qualitätsprinzip.

Dieses Qualitätsprinzip ist für alle Mitarbeiter eine verbindliche Grundlage ihrer Arbeit – und für unsere Kunden ist es die Sicherheit, sorgfältig ausgewählte, geprüfte Weinqualität zu erhalten.

Unser Qualitäts-Prinzip

Die ausgewählten Weine werden sensorisch geprüft auf Farbe, Geruch, Geschmack. Anschließend erfolgt die Fachanalyse im Labor.

Erfahrene Kellerei- und Weinfachleute (Oenologen) kontrollieren laufend die weitere Entwicklung des Weines.

Prüfung durch ein Qualitäts-Forum: Namhafte Weinexperten, Wissenschaftler sowie unsere Kellerfachleute verkosten und beurteilen die Qualität unserer Produkte

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Preise:

Alle Preise enthalten Mehrwertsteuer und Sektsteuer und für Glas und Verpackung die Entsorgungskosten „Grüner Punkt“.

Verpackungseinheiten:

Weine, Sekte und Säfte sind in 6er Kartons verpackt. Die Liefereinheit beträgt 36 Flaschen, auf Wunsch 6-flaschenweise sortiert.

Lieferung:

Den größten Teil der Transport- und Versicherungskosten übernimmt das Weinhaus Bacchus für Sie. Sie beteiligen sich lediglich mit einem kleinen Eigenanteil pro Auftrag, auch wenn Ihre Bestellung einmal in mehreren Sendungen geliefert werden muss. Der Wein wird auf Wunsch bis in Ihren Keller gebracht. Bitte überprüfen Sie die Flaschenanzahl und Sorte direkt beim Empfang.

Wir behalten uns vor, die Ware nach Ablauf der zweiwöchigen Widerrufsfrist nach § 312 I, 355 BGB zu liefern.

Zahlung:

Am einfachsten und bequemsten haben Sie es, wenn Sie uns gestatten, den Rechnungsbetrag nach Lieferung per Bankeinzug von Ihrem Konto abbuchen zu lassen. Der ausgewiesene Betrag ist bei Rechnungserhalt ohne Skontoabzug fällig. Verzug tritt 30 Tage nach Erhalt der Rechnung ein. Die Ware bleibt bis zur Bezahlung unser Eigentum. Nach Zahlungsverzug müssen wir leider, soweit nach der 1. Mahnung weitere Mahnungen erforderlich werden, die uns entstandenen Kosten in Höhe von 7,50 € für die 2. Mahnung berechnen, soweit uns nicht geringere Kosten nachgewiesen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Maßnahme, da diese Kosten nicht im Endpreis einkalkuliert sind.

Soweit der Kunde die Erfüllung (Kaufpreiszahlung und Abnahme) des verbindlichen Kaufvertrages ohne Grund oder aus Gründen verweigert, die die Firma nicht zu vertreten hat, kann die Firma, statt Vertragserfüllung Schadensersatz in Höhe von 25% des Kaufpreises verlangen, sofern der Kunde nicht einen geringeren Schaden nachweist.

Erläuterungen zur Einzugsermächtigung:

Sofern eine Lieferung aus mehreren Teillieferungen besteht, bezieht sich die Einzugsermächtigung auf jede Teillieferung. Sie kann jederzeit widerrufen werden. Wenn das angegebene Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Datenschutz

Die im Rahmen des Bestellvorgangs erhobenen Pflichtangaben und Ihre weiteren freiwilligen Angaben verarbeitet und nutzt die Bacchus Weinhaus Graf Eltz GmbH (im folgenden Bacchus GmbH genannt) zur Vertragsdurchführung und gibt sie zu diesem Zweck an Dienstleister wie z. B. Speditionen weiter. Zusätzlich übermitteln wir diese Daten auch an den Weinberater unseres Hauses, der diese Daten zu Ihrer Betreuung selbst verarbeitet.

Wie viele andere Unternehmen auch, führt die Bacchus GmbH eine Bonitätsprüfung durch und ruft hierzu die zu Ihrer Person gespeicherten Adress- und Bonitätsdaten, einschließlich solcher, die auf Basis von mathematisch-statistischen Verfahren ermittelt werden von InfoScore, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden ab. Sofern im Rahmen der Geschäftsbeziehung Negativdaten entstehen, die verlässliche Rückschlüsse auf eine Zahlungsunfähigkeit oder nicht vorhandene Zahlungswilligkeit eines Kunden zulassen, werden diese Daten der Auskunftei zusammen mit Name und Anschrift übermittelt. Die Auskunftei stellt diese Daten weiteren Unternehmen zur Bonitätsprüfung zur Verfügung, sofern diese ein berechtigtes Interesse an der Kenntnis dieser Daten nachweisen können.

Die Bacchus GmbH und ihre Weinberater sowie die beauftragten Dienstleistungsunternehmen verwenden Ihre Anschrift – und mit Ihrer gesonderten Einwilligung auch Ihre Telefonnummer und E-Mail Adresse – zur Information über weitere Produkte aus unserem Hause. Außerdem übermittelt die Bacchus GmbH gelegentlich Name und Anschrift zur Zusendung weiterer Informationen an Partnerunternehmen aus den Bereichen Versandhandel, Lotterien, Finanzdienstleister, Markenartikelhersteller, Energieversorgungsunternehmen und karitative Organisationen.

Damit die Bacchus GmbH ihren Service besser an Ihren Bedürfnissen ausrichten kann, nutzt die Bacchus GmbH die aus dem Bestellvorgang erhaltenen Daten für Zwecke der internen Marktforschung.

Selbstverständlich können Sie einer Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung und Marktforschung jederzeit widersprechen. Hierzu genügt eine kurze schriftliche Mitteilung an: Bacchus Weinhaus Graf Eltz, Schloss Reinhartshausen, Hauptstraße 41, D-65346 Eltville



Bacchus Weinhaus Graf Eltz GmbH

Hauptstraße 41 · D-65346 Eltville

Telefon 06721/408140 · Telefax 40849140 · www.bacchus.de · eMail: info@bacchus.de

Geschäftsführer: Oliver Buhlert-von Duehren, Jochen Acker

Registergericht: Amtsgericht Wiesbaden · HRB 17.563 · USt.IdNr. DE 811 210 462

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax oder E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

Bacchus Weinhaus Graf Eltz
Schloss Reinhartshausen, Hauptstraße 41, D-65346 Eltville

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beidseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben.

Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder in verschlechtertem

Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten.

Für die Verschlechterung der Sache müssen Sie keinen Wertersatz leisten, soweit die Verschlechterung auf die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsfähigkeit der Sache zurückzuführen ist.

Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

– Ende der Widerrufsbelehrung –